Darwin soll aus türkischem Lehrplan verschwinden

25. Januar 2017

Istanbul (KNA) Das türkische Bildungsministerium hat Vorschläge für ein neues Curriculum an öffentlichen Schulen verfasst. Laut dem im Internet veröffentlichten Konzept soll der Islam wieder stärker in den Mittelpunkt der schulischen Lehre rücken. Die Evolutionstheorie von Charles Darwin (1809- 1882) sollen Schüler an Gymnasien dagegen künftig nicht mehr behandeln. Zudem ist vorgesehen, Säkularismus und Atheismus im Religionsunterricht als problematisch und krankhaft darzustellen. Noch bis Mitte Februar können Lehrer, Schüler und Eltern eine Stellungnahme zu den Plänen abgeben. Berücksichtigen muss das Bildungsministerium die Eingaben aber nicht.

(KNA – rklmo-89-00136)

Stand: 27. November 2026